



Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin - Stiftung
Preußischer Kulturbesitz / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und
Wiedemann) [CC BY-NC-SA]

Object:	Polen: Hebräische Brakteaten
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Collection:	Mittelalter
Inventory number:	18207947

Description

Vorderseite: Über einer Mauer links Brustbild eines Geistlichen mit Krummstab, rechts eines Weltlichen mit Fahne und geschultertem Schwert. Auf der Mauerleiste in hebräischen Buchstaben Menachem bzw. Menaches.

Die Brakteaten mit hebräischen Namen gehören zu den Besonderheiten des polnischen Münzwesens im 12. und frühen 13. Jahrhundert. Der 1177 durch einen Aufstand aus Polen vertriebene Mieszko III. finanzierte die Rückeroberung seines Landes mit Hilfe jüdischer Geldgeber, denen vermutlich ab 1181 zur Schuldentilgung die Münzstätten Gnesen und Kalisch überlassen wurden. Ob die Organisation des polnischen Geldwesens durch jüdische Münzmeister und Bankiers auch nach dem Tode Mieszkos III. 1202 fortgesetzt wurde, ist unklar. - Gumowski nimmt an, dass dieser Münztyp erst unter Przemyslaw I., Herzog von Großpolen (1242-1257), geprägt wurde. In dem Geistlichen sieht Gumowski den Erzbischof Pelka von Gnesen (1234-1258). Der hebräische Name wird als Menachem oder Menaches gelesen und als der Münzpächter bzw. verantwortliche Münzmeister in Gnesen gedeutet. Dieser Münztyp ist nur in dem 1890 gehobenen Schatzfund von Musternick (Moskorzyn) in Schlesien aufgetreten.

Basic data

Measurements	19 mm, 0.16 g
Material/Technique	Silber, geprägt

Events

Created ...	When	1181-1257
	Who	Menachem
	Where	Polen
Found ...	Where	Moskorzyn (Polkowice)

Keywords

- Münze
- Brakteat

Literature

- Z. Zakrzewski, Wykopalisko monet sredniowicznych piastowskich z Musternik, Wiadomosci Numizmatyczno-Archeologiczne 5, 1905-06, 345-350 Nr. 19.
- Z. Zakrzewski, O brakteatach z napisami hebrajskimi (1909) 38 Nr. 26 a.
- M. Gumowski, Hebräische Münzen im mittelalterlichen Polen (1975) 88 Nr. 279.
- E. Kopicki, Ilustrowany skorowidz pieniedzy Polskich i z Polska zwiazanych I (1995) Nr. 122.
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 1287 (dieses Stück).